

Vorlage**Nr.:****VO/2017/2129**

Federführend:
1 Büro der Bürgerschaft

Status: öffentlich

Datum: 30.01.2017

Beteiligt:
1 Bürgermeister

Verfasser: Kaminski, Gabi

Bestellung der Mitglieder des Seniorenbeirates

Beratungsfolge:

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	06.03.2017	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Vorberatung
Öffentlich	30.03.2017	Bürgerschaft der Hansestadt Wismar	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft bestellt aus der in der Anlage beigefügten Bewerberliste 11 Mitglieder für den Seniorenbeirat der Hansestadt Wismar. Die nicht bestellten Kandidaten sind entsprechend der erzielten Stimmenzahl Nachfolgekandidaten. Der Seniorenbeirat wird für die Dauer von 5 Jahren bestellt.

Begründung:

Der Seniorenbeirat ist ein parteipolitisch, verbandspolitisch und konfessionell unabhängiges Gremium und trägt zur Meinungsbildung und zum Erfahrungsaustausch auf sozialem, politischem, wirtschaftlichem und kulturellem Gebiet bei. Er leistet eine kontinuierliche Öffentlichkeitsarbeit, berichtet aus der eigenen Arbeit und informiert dadurch die Öffentlichkeit. Er vertritt die Belange der älteren Generation und kann hierfür die Organe und Ämter der Hansestadt Wismar durch Empfehlungen, Anregungen und Stellungnahmen beraten. Er arbeitet eng mit Vereinen und Verbänden zusammen.

Der Seniorenbeirat der Hansestadt Wismar hat sich zu einem anerkannten Interessenvertreter der älteren Einwohner und akzeptierten Partner der Bürgerschaft und der Verwaltung der Stadt entwickelt.

Der Seniorenbeirat der Hansestadt Wismar ist neu zu bestellen. Die 5-jährige Amtszeit endet am 29. März 2017. In den Monaten Dezember 2016 sowie Januar und Februar 2017 gab es im Stadtanzeiger einen Aufruf an die Seniorinnen und Senioren der Hansestadt Wismar. In diesem Aufruf wurde für die Mitarbeit im Seniorenbeirat geworben. Es erfolgte ebenfalls eine Veröffentlichung in der lokalen Presse sowie auf der Homepage der Hansestadt Wismar.

Die Bewerber müssen das 55. Lebensjahr vollendet und den Hauptwohnsitz in Wismar haben. Einzelbewerber müssen mindestens 20 Unterstützungsunterschriften von über 55-jährigen Bürgern vorlegen können.

Auf Grund des Aufrufs haben 8 Vereine und Verbände bis zum 17. Februar 2017 ihre Vorschläge eingereicht.

Es gibt 7 Einzelbewerber, die die erforderliche Anzahl von Unterstützungsunterschriften von über 55-jährigen Bürgern vorgelegt hat.

Ein weiterer Einzelbewerber hat die erforderliche Anzahl von mindestens 20 Unterstützungsunterschriften unterschrieben und konnte demzufolge nicht berücksichtigt werden.

Insgesamt liegen 15 gültige Vorschläge vor.

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
x	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	11140.5415900/01	Aufwand in Höhe von	1600

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	11140.7415900/01	Auszahlung in Höhe von	1600

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	11140.5415900/01	Aufwand in Höhe von	1600

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	11140.7415900/01	Auszahlung in Höhe von	1600

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
x	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

- Bewerberliste

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)